

(Mobile ebook) Extinction: Thriller

Extinction: Thriller

Von Kazuaki Takano

ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #13795 in eBooksVerffentlicht am: 2015-01-02Erscheinungsdatum: 2015-01-02File Name: B00R35QSEM | File size: 77.Mb

Von Kazuaki Takano : Extinction: Thriller before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Extinction: Thriller:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Tolles HrbuchVon Martin H.Fr Fans von CrimeScience Bcher die richtige Ergnzung. Der Sprecher ist toll und bringt die

Stimmung es Buches angemessen über. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Detaillierte Wissenschaft wird mit einer spannenden, heraus interessanten Evolutionstheorie zu einem faszinierenden Thriller. Von Filmbesprechungen Jonathan Yeager nimmt aus Verzweiflung einen gut bezahlten Job an, um die sehr teuren Behandlungsmethoden an seinem todkranken Sohn zu finanzieren. Yeager soll in den Kongo, um den Ausbruch eines tödlichen Virus zu unterbinden. Gemeinsam mit weiteren Freiwilligen begibt er sich in den Dschungel, um eine Verbreitung des Virus zu verhindern. Doch schon bald entdeckt er und seine Gefährten, dass es um etwas völlig anderes geht: Ein kleiner Junge scheint die Macht über die Zukunft der gesamten Menschheit inne zu haben und der amerikanische Präsident fürchtet seine Existenz. Warum der Verlag den Originaltitel Extinction nicht mit Vernichtung oder Aussterben ins Deutsche übersetzt hat, verstehe ich überhaupt nicht. Extinction klingt zwar gut, aber viele LeserInnen der älteren Generation verstehen den Sinn dieses Wortes nun mal überhaupt nicht. Und es handelt sich hierbei ja schließlich um die deutsche Übersetzung. Aber nun gut, dass deutsche Titel in der Buch- und Filmbranche manchmal zu wünschen übrig lassen, ist ja nichts Neues. Mit dem Inhalt hat so etwas glücklicherweise nichts zu tun. Extinction ist ein Pageturner, ein Kino-Blockbuster in Buchform. Man merkt, dass der Autor Kazuaki Takano Drehbuchautor ist und eine entsprechende Dramatik erschaffen kann, die fasziniert. Der Plot funktioniert tatsächlich wie ein Film, den man während des Lesens vor seinem geistigen Auge ablaufen sieht. Takano schreibt sehr bildlich und vor allem flüssig, so dass man das Buch schwer aus der Hand legen kann. Auch wenn einige medizinische und wissenschaftliche Beschreibungen zu sehr ins Detail gehen, wirkt das Ganze niemals langweilig oder ermüdend. Es sind zwei Handlungsstränge, die Takano im Laufe des Buches geschickt miteinander verbindet. Gerade durch die wechselnden Schauplätze wird Extinction niemals langweilig und man will immer noch ein Kapitel mehr lesen, um zu erfahren, was im anderen Handlungsstrang geschieht. Takanos Wissenschaftsthiller liest sich wie eine Mischung aus Michael Crichton und James Rollins. Gerade wegen der militärischen Seite fühlt man sich des Öfteren an Rollins Sigma Force-Reihe erinnert, allerdings hat Takano eindeutig einen eigenständigen Stil und kopiert nicht. Die Nebendarsteller sind allerdings leider etwas oberflächlich geraten, nur der junge Wissenschaftler Kento Koga und Yeager samt Familie erwecken eine gewisse Sympathie beim Leser. Vor allem Koga ist mir während des Lesens sehr ans Herz gewachsen. Einzig an der Charakterisierung der neuen Lebensform scheitert Takano fast. Man kann sich dieses neue Wesen schwerlich vorstellen, obwohl der Autor es zwar beschreibt, aber irgendwie nicht überzeugend genug. Da wäre durchaus noch mehr Potential vorhanden gewesen, um den Menschen der Zukunft exakter und detaillierter zum Leben zu erwecken. Dennoch greift Takano ein heraus interessantes Thema auf und schafft es auch, dieses absolut gut recherchiert in einen spannenden Roman zu verpacken. Der Autor behandelt in seinem Roman auch weltpolitische, und stark auf die USA abzielende, Probleme und Missstände. Das regt natürlich zum Nachdenken an und ich bin sicher, dass vieles davon auch der Wahrheit entspricht, allerdings kam es mir an manchen Stellen arg übertrieben und aufgesetzt vor. Handlungstechnisch passten diese Einschübe aber dennoch in den Gesamtplot und machten ihn stimmiger. Wenngleich Takano wirklich hervorragend recherchiert hat und dem Thriller dadurch einen sehr glaubwürdigen Rahmen gegeben hat, werden einige Dinge zu schnell (und manchmal auch nicht nachvollziehbar) abgehandelt, so dass es einem vorkommt, als hätte man dadurch versucht, einige Logiklücken zu beseitigen. Nichtsdestotrotz ist Extinction eine spannende Lektüre, über die man auch ein wenig nachdenkt, wie es mit unserer Welt (und der Evolution) eines Tages weitergehen wird. Fazit: Drehbuchautor Kazuaki Takano verbindet detaillierte Wissenschaft mit einer spannenden, heraus interessanten Evolutionstheorie zu einem faszinierenden Thriller. 2017 Wolfgang Brunner für Buchwelten 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Rezension zu "Extinction" von Zsadista Jonathan Yeager will eigentlich nur noch eines, bei seinem todkranken Sohn sein. Viel Zeit bleibt dem Kleinen nicht mehr. Und die Krankheit ist unheilbar. Doch Yeager muss einen Job der Regierung annehmen, sonst kann er die Kosten der Behandlung seines Sohnes nicht mehr bezahlen. So begibt er sich mit einem zusammen geworfeltem Trupp in den Kongo. Dort soll bei einem Pygmenstamm ein Virus ausgebrochen sein, das sie eindämmen sollen. Und zwar schnell und einfach. Ohne große Überlegungen sollen alle eliminiert werden. Doch als sie im Dschungel auf die Gruppe stoßen, finden sie dort einen kleinen Jungen mit unglaublichen Fähigkeiten. Yeager gibt es zu bedenken, die Leute einfach alle zu ermorden. Doch was soll die Gruppe groß tun? Umringt von kämpfenden feindlichen Truppen und gejagt von der Regierung. Extinction ist ein Thriller aus der Feder des Autors Kazuaki Takano. Ich habe das Buch als Hörbuch genossen. Das Buch ist ungekürzt und hat eine Länge von 19 Stunden und 30 Minuten. Und ich habe wirklich jede Minute davon gespannt an den Kopfhörern geklebt. Zugegeben, ich habe bei dem Hörbuch nicht alles verstanden. Es wird sehr viel über wissenschaftliche Abhandlungen gesprochen. Bei einem Printbuch hätte ich wohl sehr viel gegoogelt um nachzulesen, ob das alles zutreffend ist. Beim Hörbuch habe ich einfach so alles hingenommen ohne nachzufragen. Man muss sich also von Anfang an klar sein, dass es sehr tiefe und ausschweifende Einblicke in die Wissenschaft gibt. Genauso weit runter geht es in den menschlichen Abgrund. Ohne etwas zu verschönern erzählt der Autor über die Zustände in Afrika. Wie dort verschiedene Gruppen wüten und bereinander her fallen. Fraglich war für mich nur die eine Ecke, als erzählt wurde, wie der kleine Junge zum Kindersoldaten wurde. Das hätte vielleicht nicht unbedingt so direkt erwähnt werden müssen, da es im Ganzen eigentlich keine Rolle spielte. Die Story selbst war für mich sehr interessant und spannend geschrieben. Die Figuren fand ich auch durchweg gut ausgearbeitet. Manchmal hing eine Frage bei mir vor Augen, doch durch das Hören war die Frage dann auch relativ schnell wieder vergessen. Also richtig rund was das

Ganze nicht, aber auch nicht so eckig, dass es gestrhtte. Extinction ist ein wirklich spannender Thriller, der aber auch an manchen Stellen schwer verstndlich ist. Mich konnte er jedoch komplett in den Bann ziehen. Ich kann das Buch wirklich weiter empfehlen. Ein Thriller mit einer Prise Science Fiction. Wieso Science Fiction? Es knnte auch schon Realitt sein

Kurzbeschreibung Ist die nchste Stufe der Evolution das Ende von uns allen? Jonathan Yeager wird im Auftrag der amerikanischen Regierung in den Kongo geschickt. Bei einem Pygmenstamm sei ein tdliches Virus ausgebrochen. Die Verbreitung muss mit allen Mitteln verhindert werden. Doch im Dschungel erkennt Yeager, dass es um etwas ganz anderes geht: Ein kleiner Junge, der ber unglaubliche Fhigkeiten und bermenschliche Intelligenz verfgt, ist das eigentliche Ziel der Operation. Kann es sein, dass dieses Geschpf die Zukunft der Menschheit bedroht? Yeager weigert sich, das Kind zu tten. Er setzt alles daran, den Jungen in Sicherheit zu bringen. Eine gnadenlose Jagd auf die beiden beginnt. Pressestimmen Ein groer, intelligenter, hochspannender Thriller. (Hamburger Morgenpost) Die japanische Antwort auf Frank Schtzing. (Die Welt) Ein grandioser Thriller. (Bunte) Atemberaubend spannender Blockbuster-Thriller. (NDR Buchtipp) Takano lsst Fiktion und Wirklichkeit auf subtile Weise kollidieren, vor dem Hintergrund der Snowden-Enthllungen und der Ebolakrise in Westafrika. (Deutschlandradio Kultur) Kurzbeschreibung Ist die nchste Stufe der Evolution das Ende von uns allen? Jonathan Yeager wird im Auftrag der amerikanischen Regierung in den Kongo geschickt. Bei einem Pygmenstamm sei ein tdliches Virus ausgebrochen. Die Verbreitung muss mit allen Mitteln verhindert werden. Doch im Dschungel erkennt Yeager, dass es um etwas ganz anderes geht: Ein kleiner Junge, der ber unglaubliche Fhigkeiten und bermenschliche Intelligenz verfgt, ist das eigentliche Ziel der Operation. Kann es sein, dass dieses Geschpf die Zukunft der Menschheit bedroht? Yeager weigert sich, das Kind zu tten. Er setzt alles daran, den Jungen in Sicherheit zu bringen. Eine gnadenlose Jagd auf die beiden beginnt.